

# Epidemie, Pandemie, Hysterie

Name: Corona-Virus, Covid 19, Sars-CoV 2

Eine Presserecherche, zusammengestellt aus den genannten Medien

- Zeitlicher Ablauf der Ereignisse
- Quellen
- Zahlen
- Hintergründe

**Quelle, Datum:**

**Information:**

## Zeitschiene – Übersicht

<b>31.12.2019,</b>	Erste Meldungen am Sitz der WHO in Genf
<b>10.01.2020,</b>	Unispital Genf erhält die volle genetische Sequenz
<b>11.01.2020,</b>	Erster offizieller Toter durch Pandemie in Wuhan
<b>13.01.2020,</b>	Volle genetische Sequenz weltweit bekannt (Stern, Sonderheft-Corona v. 23.03.2020)
<b>23.01.2020,</b>	Abriegelung von Wuhan durch China
<b>15.02.2020,</b>	Erster offizieller Pandemie-Erkrankter in CH
<b>21.02.2020,</b>	Ansteckungen in Norditalien häufen sich
<b>11.03.2020,</b>	WHO erklärt Covid 19 zur Pandemie
<b>13.03.2020,</b>	Bundesrat, schliesst alle Geschäfte...
<b>16.03.2020,</b>	Regierung schliesst Grenzen, Lockdown

.....

Sonntagszeitung  
**22.03.2020**

Artikel mit dem Titel: «Diese Fake News rund um Corona können ihre Gesundheit gefährden»  
*Die Meinung anderer (...Quacksalber, Naturheilpraktiker, Homöopathen und Schulmediziner) wird negiert. z.B. Arzt Andres Bircher, Dr. Wolfgang Wodarg, Biophysiker Andreas Kalcker. Auch die Anwendungen mit Chlordioxid (CDL), MMS Miracle Mineral Solution, Wasserstoffperoxyd (H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>) und homöopathische Mittel, wird als ungeeignet bezeichnet (Ärztin Natalie Grams) empfohlen wird die Web Seite des BAG*

Bettina Weber, Ressortleitern  
Artikel über die die «Pseudowissenschaft»  
*Ein Lob auf die Forschung und Schulmedizin und ein abwerten von  
Homöopathie und Alternativmedizin. Glaube an die Wissenschaft  
oder Service Journalismus?*

**Fragen über Fragen:**

*Wieso ist Covid, Sars, H1N1 in USA patentiert. Seit wann ist Covid 19 als Biologische Waffe in  
USA registriert.*

Stern, Sonderausgabe  
«Corona»  
**23.März.2020**

*Auszüge: Seite 21, Angriff aus der Natur - ?? **wer sagt das?**  
Seite 26, Lothar Wieler, (RKI) in 2 Jahren, Impfstoff??  
Impfstoffe können nur für bekannte Erreger entwickelt werden.  
Ursprung: Fledermausvirus?? Durch genetische  
Mutation/Manipulation auf den Menschen spezialisiert?  
Seite 28, Kein gesundes Kind bis heute an Pandemie erkrankt.  
Sterblichkeit laut WHO (Tedros Adhanom Ghebreyesus) 0.7%  
Seite 29, Grippewelle 2017/18, 25'000 Todesfälle in Deutschland*

(...) Seite 70, Virologe Hendrik Streeck, im Jahr 2020  
zusammengerechnet nicht mehr Todesfälle als in den anderen  
Jahren, weil zwar Menschen durch das Virus sterben werden, vor  
allem aber jene, die mutmasslich ohnehin einem anderen Leiden  
erlegen wären.

Sonntagszeitung  
**29.März 2020**

**Auslastung der Spitäler**

(...) Genug Kapazität-Berner Insel Gruppe, Kantonsspital  
Winterthur  
1 Patient, Züricher Universitätsspital 11 Patienten, Tessin hat noch  
Plätze, auch genügend im Wallis und in Basel Stadt.

NZZ am Sonntag  
**05.04.2020**

(...) Dänemark gibt die ersten Öffnungsmassnahmen bekannt. Der  
Abschottungsstrategie folgt die Entscheidung das früher oder  
später sich jeder mit dem Virus ansteckt und somit immun wird.  
Gewisse Beschränkungen für Veranstaltungen, öffentlichen  
Verkehr und Gastronomie bleiben bestehen. Die Grenzen bleiben  
geschlossen.

(...) Reagiert der Virus auf Temperatur? Laut Studien aus Italien,  
Spanien und Finnland verbreitet sich der Virus bei trockenem  
kühlem Klima am schnellsten (+ 5° Celsius)

Sonntags Zeitung  
**05.04.2020**

(...) Der Virologe Hendrik Streeck, Uni. Bonn, arbeitet an Studien zur Kontakt-Übertragung von Gegenständen. Vieren die auf Gegenständen gefunden wurden waren nicht infektiös.

(...) 97% der in der Schweiz Verstorbenen litten an einer oder mehrerer Vorerkrankung. Oder sie waren so Alt oder Schwach (Durchschnittsalter 85 Jahre) dass sie in den kommenden Monaten mit höchster Wahrscheinlichkeit auch so Verstorben wären. Die Patienten sterben. nach Aussage der Ärzte nicht «durch» den Coronavirus, sondern «mit» dem Coronavirus.

(...) Aussage des amerikanischen Virologen Alain Cantwell: «Wissenschaftler würden seit über einem Jahrzehnt tierische und menschliche Coronaviren gentechnisch verändern, um krankheitserzeugende, mutierende und rekombinante Vieren herzustellen. Kein Wunder, dass die Wissenschaftler der WHO das SARS/Coronavirun so schnell identifiziert haben (...) Diese unbeaufsichtigte Forschung produziert gefährliche, künstliche Vieren von denen viele das Potential als Biowaffe haben.

Aargauer Zeitung  
**08.04.2020**

(...) Spital Muri meldet per **06.04.2020** Kurzarbeit an

20 min.  
**09.04.2020**

**09.04.2020**  
Zahlen aus der Schweiz zur Pandemie  
22'789 Infizierte in der Schweiz  
17'669 Tote bisher in Italien  
10'869 Tote in Frankreich  
2'183 Tote in Deutschland  
Über 10'000 Infizierte in Afrika und bisher 500 Tote  
402'923 Infizierte in USA

Aargauer Zeitung  
**09.04.2020**

Milo Puhan, Uni Zürich, Interview  
(...) Es gibt noch keine einheitlichen Tests. Die Universitäten sind dabei diese zu erarbeiten.... Wir hoffen noch zuverlässigere Tests zu erhalten.

TagesAnzeiger  
**11.04 2020**

(...) Corona-Kapazitäten in den Züricher Spitälern weit über Bedarf. Zahlen rückläufig.  
Die Ansteckungszahlen sanken bereits vor dem Lockdown (**16.03.2020**)

**Globale Zahlen, Stand 09.04.2020**

**Betroffene Staaten: 184**

**Infizierte, Bestätigt: 1'595'449**

**Tote, unbestätigt: 95'456**

(...) EU verabschiedet Hilfsprogramm für die Wirtschaft in Höhe von 500 Milliarden Euro

(..) Notvorrat an Ethanol verschleudert, Eidgenössische Alkoholverwaltung 2018 privatisiert.

### **Auslastung der Spitäler**

(...) Spital Zollikerberg, 36 Isolier-Betten 6 Patienten. Züricher Spitäler behandeln 50 Patienten intensiv, 160 Betten leer.

Heizöl-Preis pro 100L, 72 SFr.

Sonntagszeitung  
**12.04.2020**

(...) Maskenproduktion in der Schweiz bis dato nicht, bis kaum möglich. 2 Produktionsmaschinen werden eingeflogen.

Zahlen über Infizierte aus China geschönt. Zahlen aus Provinzen werden niedriger angegeben um die Zentralregierung in Peking nicht zu verärgern. Nach inoffiziellen Angaben liegen die Zahlen der Infizierten und Toten um ein Vielfaches höher.

### **31.12.2019**

(...)Taiwan warnt WHO vor dem Coronavirus. WHO ignoriert die Meldung. Taiwan ist nicht Mitglied der WHO. Trump kritisiert die WHO weil chinesische Erklärungen ungeprüft übernommen werden.(Taiwans Beitritt zur WHO wird von China verhindert)

### **14.01.2020**

(...)WHO sieht noch keinen klaren Beweis für die Übertragung von Mensch zu Mensch

### **23.01.2020**

(...)China dehnt Lockdown auf weitere Städte und Regionen aus und stoppt grösstenteils Inlandflüge und Reiseverkehr

### **30.01.2020**

(..)WHO ruft den PHEIC aus. ( Gesundheitsnotstand ) Epidemie Risiko für andere Länder

### **11.03.2020**

(...)WHO ruft Pandemie aus

### **Fragen über Fragen:**

Die Nationalrätin Frau Martullo Blocher gibt im Interview Antworten zu Corona..

Zitat: «Sie selbst bezeichnet sich als Corona Spezialistin, das sei Sie wegen Ihrer Erfahrungen und Kontakten geworden»

-RED Maskenpflicht? Welche Norm gibt es für Masken? Welche Grösse haben die Aerosole / Grösse der durch die Luft fliegenden Viren? Wer prüft die Inhaltsstoffe/Schadstoffbelastung von produzierten Stoffmasken und deren Nutzbarkeit/Dichte? Die Augen sind viel gefährdeter als Mund und Nase für Tröpfchen oder Schmierinfektion. Welche Lebensdauer hat der Virus und welche Übertragungswege sind gesichert nachgewiesen? Wieso sterben die meisten Menschen die schwere Vorerkrankungen hatten? Wie viele Tote wurden obduziert, vor allem bei schwer Vorerkrankten. Kinder brauchen keine Masken, bei Kleinkindern sogar gefährlich.

Wirtschaft

(...) Schweiz hat 40 Milliarden Rettungspaket für Schweizer KMU zur Verfügung gestellt.

Zwischen dem 28.02.2020 und dem 31.03.2020 stiegen die Hypothekenzinsen (10 Jahre fix) von 1.14% auf 1.32%

ZeitenSchrift  
**01/2020**

**01.2020**, (...) Dr. James Lyons-Weiler erklärt: «enthält die von China veröffentlichte genetische Sequenz des Coronavirus ein Fragment das ganz offensichtlich mit der «pShuttle – Technologie in das Virus hineingebracht worden ist.

Der Virologe, Dr Frank Plummer vom *National Microbiology Laboratory (NML)* ist tot. Er starb unter ungeklärten Umständen Anfang Februar 2020 in Kenia

Coronavirus bereits seit 50 Jahren bekannt bei Mensch und Tier. Dies sind relativ harmlose Grippeerreger. Bisher waren 6 bekannt. 2003/2003 wurde das SARS-Coronavirus entdeckt, 2012 das MERS-Coronavirus.

Zum Vergleich, Jährlich sterben weltweit 600'000 bis eine Million Menschen an einer «normalen Grippe». Alleine in China 150'000 pro Jahr. In der Schweiz 2'500, in Deutschland bis 20'000.

(...)Der Präsident der *Chinese Academy of Medical Sciences*, Wang Chen warnt vor den Rachen-Abstrich-Tests. Die Genauigkeit liegt bei 30 – 50% und normale Grippeerreger werden auch als «positiv» Corona gewertet.

Wie wir uns gesund erhalten können:

Häufig Hände waschen, ausreichend schlafen, ausgewogen ernähren, Wasser trinken, Vitamin C und D zuführen. Haben Sie keine Angst, die schwächt ihr Immunsystem.

(...) In China wurden unterschiedliche Mittel auf Ihre Wirksamkeit geprüft, Hochdosiertes Vitamin C und am *Tianjin Institute of Environment and Health* wurde erforscht das Chlordioxid-Lösungen wie DMSO oder MMS sich sehr gut zur Behandlung bei einer Coronavirus-Erkrankungen eignen.

**02.2020**, Das Chinese Center for Disease Control and Prevention publiziert die Risikofaktoren:

Hohes Alter und schwaches Immunsystem

Vorerkrankungen wie Bluthochdruck, Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes, Atemwegserkrankungen, Immunschwächen.

MS, Krebs....

(...) Gesunde Menschen mit einem starken Immunsystem werden kaum erkranken und wenn doch, werden sie nicht weiter beeinträchtigt sein wie durch eine normale Grippe.

**03.2019 (...)** wurde eine Sendung des kanadischen Labors ( NML) nach China abgefangen dass den Coronavirus enthielt, jedoch in einer weiterentwickelten – jetzt hochansteckenden Form.

Aargauer Zeitung  
**16.April 2020**

*Kontrolle, Überwachung bis ins Privatleben, Seite 7*

**Kontakt App**, hört sich harmlos an und wird als der grosse Seuchenbekämpfer verkauft. Eine App registriert die Nähe eines anderen Smartphonbesitzers per GPS oder Bluetooth. Die Tech Giganten arbeiten mit 130 Spezialisten bereits an einer perfekten Überwachungslösung mit Rückverfolgbarkeit und das sogar ohne App. - Na Bravo

**Verstaatlichung als Finanzierungslösung ?**

(...) Frankreichs Wirtschaftsminister Bruno Le Maire, will nötigenfalls die in schwere Schieflage geratenen Konzerne verstaatlichen.

20 Milliarden stehen bereit.

Kandidaten wären, AirFrance/KLM (benötigt 10 Mrd.) Renault, Peugeot/Citroen PSA, Airbus, Accor, und Club Med.

**Hinweis:**

*Zu viel Desinfektionsmittel schadet den Händen (Immunabwehr) sowie Kleinlebewesen in unseren Gewässern (Quavs, Biphenyl-2) Niedrige Konzentrationen im Abwasser machen Bakterien resistent gegen Antibiotika.*

### **Pandemieverlauf**

Laut Kantonsärztin, Yvonne Hummel (Aargau) hatten alle an Covid 19 verstorbenen Vorerkrankungen. Von Antikörpertests wird abgeraten bis feststeht wie hoch die Menge an Antikörpern sein muss um Immun zu sein.

Schaden der Gesundheitsbetriebe im Kanton Aargau monatl. 60-70 Mio. SFr. laut Jean Pierre Gallati.

Süddeutsche Zeitung  
**18/19.04.2020**

Schäuble will Ferien verkürzen, um Lernstoff nachzuholen.  
Karlsruhe, Gerichte erlauben Proteste gegen Corona-Beschränkungen. Zulassung öffentlicher Kundgebungen unter Auflagen und Berücksichtigung des Infektionsschutzes.  
Grundgesetz Art 9 (Versammlungsfreiheit)

### **10.02.2003**

(...) David Haymann erhält eine email vom Sohn eines früheren WHO-Mitarbeiters in China. « Dort grassiere eine merkwürdige ansteckende Krankheit – schon hunderte Menschen seien daran gestorben» Es sei nicht erlaubt die Öffentlichkeit zu informieren Diese email alarmiert Haymann (Leiter der WHO -Abteilung für ansteckende Krankheiten) Sie bestätigt einen Verdacht den er schon länger hegt. Seit November 2002 sammelt er Meldungen über ungewöhnliche Lungenerkrankungen in China.

(...) Von **2007** an kann die WHO Informationen über Seuchen aus nicht offiziellen Quellen sammeln und von Regierungen Stellungnahmen dazu einfordern.

### **03.2009**

(...) Ausbruch der «Schweinegrippe (H1N1) in Mexiko»  
Ausruf der Pandemie im Juni – Bilanz 18'000 Tote in mehr als 200 Ländern. (Durchschnitt 90 Tote pro Land)

(...) Nach Angaben der Deutschen Bundesbank summiert sich das Geldvermögen der Privathaushalte (Bargeld, Wertpapiere, Einlagen und Ansprüche an Versicherungen) Ende des vierten Quartals 2019 auf einen Wert von 6'458 Milliarden Euro. Im Verhältnis zum Vorquartal stieg das Vermögen um 2% oder 126 Milliarden Euro an.

(...) In Wuhan wird bereits seit Anfang **2020** das Medikament «Remdesivir» ( Gilead Science ) in Verbindung mit dem Malariamedikament «Chloroquin» eingesetzt und als hochgradig effektiv von chinesischen Wissenschaftlern bezeichnet.

### **18./19.04.2020**

Zahlen aus Deutschland zur Pandemie:

27'078 Infizierte in der Schweiz, 1'315 Tote

168'941 Infizierte in Italien, 22'170 Tote

147'113 Infizierte in Frankreich, 17'942 Tote

136'462 Infizierte in Deutschland, 3'959 Tote

109'754 Infizierte in Grossbritannien, 14'606 Tote

14'553 Infizierte in Österreich, 410 Tote

671'493 Infizierte in USA, 33'288 Tote

Keine Zahlen aus Schweden?

Über 10'000 Infizierte in Afrika und bisher 500 Tote

Weltweit sind etwa 2'000'000 Menschen infiziert

Sonntagszeitung  
**26.April 2020**

### **Pandemie-Business**

I/2019, Export 13 Kg Schutzmasken

I/2020, Export 25 To Schutzmasken

Exportpreis pro Kg Schutzmasken, Jan 2020, 20 SFr.

Exportpreis pro Kg Schutzmasken, März 2020, 205 SFr.

Teilweise wurde Preise bis zu 455 SFr. für ein Kg Schutzmasken verlangt.

(...)Bundratsentscheide in der Pandemiezeit, vollkommene Willkür ohne Kontrolle.

**Tally Waijl**, hunderte Läden werden geschlossen, 20% – 30% der Mitarbeiter abgebaut.

Oltner Tagblatt  
**02.Mai 2020**

(...) Offizielle Sterbezahlen zu Pandemie zu tief (oder zu hoch) von 16.03. – 19.04, 1660 Tote / 450?

An was sind die Menschen wirklich gestorben?

(...) Bundesrat lehnt Hilfe für Medien ab.

Einbruch bis zu 90 % der Werbeeinnahmen, Reisebeschränkungen Abstandsregelungen. Auch in zweiter Motion lehnt der Bundesrat eine Unterstützung für priv. Radio und TV-Stationen in Höhe von 30 Mio. SFr. ab

(...) Iran, Irak, Jemen, Libanon, Syrien, Türkei, Saudi Arabien, Gigantische Wirtschaftseinbrüche bis zum drohenden Staatsbankrott



Sonntagszeitung  
03.Mai 2020

(...) Swiss-Rettung, 1'275'000'000 SFr. 1'500 Stellen fallen weg  
20% Kosteneinsparungen Sicherheit - Aktien, 2.5% Entschädigung  
(32Mio./Jahr), neue Stiftung wacht über Standortgarantien und  
Klimaziele, bleibt nach Corona-Krise bestehen.  
Finanzkommission lehnt Festlegung der Klimaziele ab, ebenso wie  
Mindestlohn und Entlassungsverbot für geförderte Firmen

(...) 3'500 Meldungen von Denunzianten (Dunkelziffer über 5'000)  
90% unbegründet  
NZZ kündigt Entlassungen an. (10% der Belegschaft)

(...) 100'000 Pflegekräfte fehlen. Zitat einer Pflegerin: «So wie wir  
unsere Arbeit machen müssen, würde ich meine Eltern nicht ins  
Pflegeheim geben»  
«Mit möglichst wenig Personal, Betagte im Akkord behandeln  
entbehrt jeder Menschlichkeit»  
Die Hälfte aller Pflegerinnen und Pfleger wollen kündigen.

China:

(...) Investitionen in westliche Konzerne und Infrastrukturen:  
2009 – 2 Milliarden \$  
2015 – 20 Milliarde \$  
2016 - 35 Milliarden \$  
Unter anderem: Hafen in Odessa, Autobahn in Montenegro,  
Autobahnbrücke in Kroatien, Hafen von Piräus, usw..

(...) Fussball braucht 200 – 250 Millionen

(...) Lufthansa spricht von 10'000 Mitarbeitern zu viel an Bord  
Deutsche Regierung will 9'000'000'000 Mrd. € Soforthilfe der  
Lufthansa zur Verfügung stellen

(...) British Airways reduziert Belegschaft um 30 %  
SAS streicht 5'000 Vollzeitstellen  
AirFrance/KLM erhalten 9 – 11 Mrd. € Staatshilfe  
Singapore Airlines platziert Aktienanleihe für 6.8 Mrd.  
Boeing hat gerade eine Anleihe im Markt über 25 Mrd.  
Dollar platziert. Boing will 16'000 Mitarbeiter entlassen.  
Diamond Offshore, Ölbohrgesellschaft, Insolvenz 2.5 Mrd.  
Laut IWF, Risikoanleihen, 9'000'000'000'000 Bil. \$  
Schattenbanken/Bad Banks in China 8.4 Bil.\$  
Rückstellungen für faule Kredite:  
US-Banken 26 Mrd. \$

HSBC            3 Mrd. \$  
Santander      1'6 Mrd. \$

Buchungsrückgang in Hotelebetrieben:

- Genf/Stadt        88 %
- Zürich/Stadt     85 %
- Luzern/Stadt     84 %

Gesundheit:                    Ägypten: Jährlich sterben 50'000 Kinder an Durchfall

Euronews  
**04.05.2020**                    (...)7.5 Milliarden für weltweite Impfstoffentwicklung, zugesagt durch EU - Kommission, verkündet Frau von der Leyen

Mystery, Nr. 3  
**Mai/Juni 2020**

**Hinweis:**

*Roman von Dean Koontz, « Die Augen der Dunkelheit» von 1981, Der Autor erzählt von einem Virus mit dem Namen «Wuhan 400» aus der gleichnamigen chinesischen Stadt, Wuhan. Die perfekte Waffe, die laut dem Autor 2020 zum Einsatz kommt.*

Biowaffe seit 2013

**Zeitschiene:**

(...) **13.06. 2012**, Erster bekannter Corona-Patient in Jeddah (Dschidda) /SA Ins Spital eingeliefert.

**2013**, Der Virologe, Dr. Ali Mohamed Zaki isoliert Coronavirus. Probe geht nach Amsterdam / Rotterdam, Erasmus Medical Center (EMC) zum Virologen Ron Fouchier. Dann im Mai 2013 an Dr Frank Plummer vom National Microbiology Laboratory (NML) – Biosicherheitsstufe 4, in Winnipeg. Erstmals Hinweis auf potentielle biologische Waffe.

**12.2019**

Das Institute for Defense Studies and Analyses berichtet: Dr. Xiangguo Qui und ihr Mann Dr. Keding Cheng waren für das NML tätig, waren zwischen 2017 und 2018 min. fünf mal in China und hatten auch Kontakt zum «Wuhan National Biosaftey Institut» für mikrobiologische Forschung, das sich auf dem Gelände des Wuhan Institue of Virology (Militäreinrichtung)

**02.2017**

Das Fachblatt «Nature» brachte einen Bericht in dem Wissenschaftler vor einem gefährlichen Krankheitserreger aus einem Labor in Wuhan warnten

**2017**

Comicband «Asterix in Italien» Ein Wagenlenker in der Arena trägt den Namen «Coronavirus» (Kein Zusammenhang mit der Pandemie - )

**18.10. 2019**

Bill Gates lässt in New York eine Übung zu einer Coronavirus-Pandemie durchführen, «Event 201»

Veranstalter: Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum und die Bill and Melinda Gates Foundation  
Bezeichnung des simulierten Virus: “CAPS”- Coronavirus Associated Pulmonary Syndrome.

**02.2020**

Verschwinden die chinesischen Journalisten Fang Bin und Chen Qiushi nachdem sie über Wuhan berichtet hatten, Anfang März verschwindet der junge Journalist Li Zehua nachdem er Handyvideos über Wuhan gepostet hatte.

**Hinweis:**

*Die ersten Chinesischen Mediziner die vor dem Virus gewarnt haben sind tot.  
Dr. Li Wenliang, sowie sein Vorgesetzter (Name unbekannt)*

Krisen durch das Zins-Schuldgeld-System verursacht:

**1857, 1873, 1907, 1929, 1971, 1987, 1997, 2001, 2008, 2020**

Vernichtung von Mrd. an Volksvermögen.

Raum und Zeit Nr. 225  
**Mai/Juni 2020**

(...) Prof. Dr. E.S. Rajendran, Gerade bei Viruserkrankungen sollte an die Homöopathie gedacht werden.

Studien zur Wirksamkeit von Wasserstoff in unterschiedlichen Formen bei Viruserkrankungen. (Browns-Gas)

Entscheidend für eine Viruserkrankung ist das Milieu. Gesunder widerstandsfähiger Organismus – Keine Gefahr

Basler Zeitung  
**04.05.2020**

(...) Unverständnis, Wut und Forderungen nach illegaler 1. Mai – Demo in Basel. Edibe Gölgeli (SP-Grossrätin) via Twitter - Sie finde eine physische Demo unsolidarisch und verantwortungslos.

**«Eine Haltung die viele BAZ -Leser teilen»**

*Verfassung? Belegbare Rechtfertigung der einschränkenden Massnahmen? Menschenrechte?*

(...) Ständerat will die wichtigsten Entscheide zum Corona-Notrecht unter Ausschluss der Öffentlichkeit fällen. (Antrag durch Ratsleitung, *wer?*) Wird dies umgesetzt (erstmal seit 1884) erfahren die Wähler nie, wie der von Ihnen gewählte Kantonsvertreter, die folgenschweren Entscheidungen getroffen hat. (*Direkte Demokratie?*)

Der Schaffhauser Ständerat, Thomas Minder kritisiert diese Entscheidung heftig; «Sie sei verfassungswidrig und ein Rückfall um 200 Jahre» (Zählfehler bei Abstimmungen 2012 Ständerat lebt gewollte Intransparenz, Ständeratspräsident Hans Stöckli findet die Entscheidung richtig. Nötige Elektronik sei nicht zu beschaffen, Namenslisten wären zu aufwendig (Nur bei wichtigen Abstimmungen) Im Eilverfahren möglich, die Streichung der Anzeigetafel aus dem Geschäftsreglement.

Neuste Zahlen: Ansteckungen unter 100, 88 Neuinfektionen am heutigen Tag, (03.05.2020).

Oltner Tagblatt  
07.05.2020

(...) Polizei darf verdeckt ermitteln!

Solothurner Kantonsrat beschliesst: *und das jetzt?*

Die Polizei darf nun – *Man höre und staune* – Ohne dringenden Tatverdacht und ohne richterliche Anordnung verdeckte Ermittlungen virtuell und real durchführen. Unter falschem Namen dürfen auch Straftaten begangen werden (Drogendeals) sog. Scheindeals. Auch völlig unbescholtene Bürger können vorgeladen und überwacht werden, ohne jeglichen Verdacht – *wenn die Polizei das meint?! Polizeistaat 2.0*

Nadine Vögeli erklärt das dies nur bei schweren Straftaten der Fall wäre etwa bei Menschenhandel, Kindesmissbrauch. (*Wo Steht's*) Urs Huber – die Aufrechterhaltung des Rechtsstaates werde durch die Änderung nicht gefährdet. (*Wer kontrolliert die Rechtmässigkeit der Einsätze*)

(...)Bundesrat handelt in der Notverordnung nach Art 185 Abs.3, nach diesem Artikel kann der Bundesrat befristet Verordnungen erlassen um eingetretenen oder unmittelbar drohenden schweren Störungen der öffentlichen Ordnung oder der inneren oder äusseren Sicherheit zu begegnen. Einzelne Notverordnungen ändern auch Gesetze ab. Gezeigt hat sich, dass das befristete

Notrecht hinsichtlich seiner Verfassungsmässigkeit überprüft werden muss.

(...) Laut Marcel Tanner (Präsident Wissenschaftsakademie)

Im Bezug auf die lockere Umsetzung in Schweden:

« Das Land hat stärker auf Eigenverantwortung gesetzt und gepocht. Das geht bei uns meines Erachtens nicht, weil bei uns der Individualismus stärker ist. Ich zweifle deshalb, ob das Modell Schweden bei uns so funktioniert hätte, bei einem nicht sehr stark ausgeprägten Bewusstsein des Miteinanders.»

Argauer Zeitung  
08.05.2020

Zitat: Andri Silberschmidt, 26 Jahre, FDP Nationalrat, «Als Liberaler bin ich stolz, dass wir die Krise primär mit Eigenverantwortung in den Griff bekommen haben.»

Neueste Zahlen: Ansteckungen unter 100, 66 Neuinfektionen am heutigen Tag, (07.05.2020)

(...) Der Schweizer Bio-Statistiker kritisiert die Studie des deutschen Virologen Christian Drosten. Die Rohdaten wurden nicht zur Verfügung gestellt und immer mehr stellt sich heraus das Kinder weniger betroffen sind, weniger infektiös sind. Auch Kinderärzte vermuten das mit steigendem Alter die Vierenlast zunimmt. Daniel Koch (BAG) sagt sogar, dass Kinder unter 10 Jahren, ohne Symptome, nicht ansteckend seien. Eine chinesische Studie die 105 Covid 19 Fälle analysiert hat und 392 Kontakte rückverfolgt hat – speziell in Haushalten, stellte fest, dass nur 4% der Überträger, Jugendliche unter 18 Jahren waren. Die schottische Forscherin Muge Cevik hat die Daten gesammelt und auf Twitter veröffentlicht. Sie kam zu dem Schluss dass man sich relativ nahe und lange exponieren muss, um sich anzustecken.

***Fragen über Fragen:***

*Ist Globalisierung und Digitalisierung sinnvoll. Contact-Tracing – die perfekte Überwachung und Kontrolle. Welche Organisation kümmert sich eigentlich um das Wohl der Menschen?*

(...) 153'500 Arbeitslose in der Schweiz. Dies entspricht einer Quote von 3.3 %. Gegenüber dem Vorjahresmonat eine Zunahme von 43 %. Hauptsächlich betroffen, Jugendliche und 50 – 64 Jährige.

(...) Regierungsrat Jean Pierre Gallati fordert konsequentes Contact-Tracing. Im Kanton Aargau gibt es heute (bestätigt) 1'145 Infizierte, 37 Tote und 19 sind im Spital, davon 4 Intensiv. Einwohner: 678'200

Sonntagszeitung  
10.05.2020

Wirtschaftlicher Hintergrund

Interview mit dem Präsidenten der Schweizer Nationalbank  
Thomas Jordan

(...) Das Aktivitätsniveau der Schweiz entspricht im Moment nur etwa 70 bis 80 Prozent des normalen Niveaus. Das verursacht enorme Kosten, von etwa 11 bis 17 Millionen Franken pro Monat.

(...) Andererseits stellen wir dem Bankensystem genügend Liquidität zur Verfügung.

(...) Der Bund bürgt für diese Kredite, er übernimmt also das Ausfallrisiko falls die Unternehmen der Kredit vom Unternehmen nicht zurückzahlen wird. Wir wiederum stellen den Banken über unsere neue Corona-Refinanzierungsfazilität die erforderliche Liquidität zur Verfügung wobei die Kredite als Sicherheit bei der SNB hinterlegt werden.

(...) Die neue Refinanzierungsfazilität ist zudem sehr flexibel. Sie kann auch eingesetzt werden, wenn der Bund weitere Kredite verbürgt.

(...) Im letzten Jahr haben wir einen Gewinn von 48.9 Milliarden Franken gemacht, im ersten Quartal einen Verlust von 38.2 Milliarden Franken. Es ist eine Binsenwahrheit das wir durch die hohe Bilanz auch hohe Bewertungsrisiken haben. Je nach Entwicklung kann es zu hohen Gewinnen oder hohen Verlusten kommen.

(...) Wenn die Wirtschaftsaktivität in Kürze noch einmal auf nur 70 Prozent des normalen Niveaus fällt, kann das auch ein reiches Land wie die Schweiz nicht ohne weiteres wegstecken....

Dominik Balmer stellt fest: Beim Bund müssen Daten seit diesem Jahr offen publiziert werden. In der Corona-Krise gilt dies offensichtlich nicht. (30.11.2018, «Open-Government-Data Strategie»)

«Nicht einfach Unvermögen, sondern eine Art kalkulierte Ignoranz»

(..) ...Mann hätte also viel Geld sparen können.

(...) z.B. BAG-Meldung, 1'500 Todesfälle, SDA nach eigener Zählung veröffentlicht am gleichen Tag 1'800 Todesfälle, Was stimmt?

(...) Über die letzten 15 Jahre wurden Schulden in Höhe von über 33 Milliarden Franken abgebaut. Das wurde innerhalb weniger Wochen vollständig rückgängig gemacht.

(...) Die Steuerausfälle für den Bund werden auf 6 bis 8 Milliarden Franken geschätzt.

(...) Laut dem Institut of international Finance, liegen die globalen Schulden aktuell bei 257 Billionen US-Dollar.

#### **05.05.2020**

(...) Bundesverfassungsgericht in Deutschland erklärt per Urteil das Ankaufprogramm der Europäischen Zentralbank für teilweise verfassungswidrig. (Seit 2015, 2.9 Billionen Euro Volumen, PSPP) Gerügt wurde auch das Urteil des EUGH «nicht mehr nachvollziehbar» und «methodisch schlechterdings nicht mehr vertretbar»

Sonntagszeitung  
**17.05.2020**

«Der Mann Hinter der Schweizer Corona-Rebellion»

Artikel über Christoph Pfluger (Zeitpunkt)

(...) «Aber gewisse Kreise waren vorbereitet auf die Situation und nutzten sie bewusst aus.» Ein Indiz dafür sei die Angstmacherei durch gewisse Virologen, die ein Meinungsmonopol hätten. Etwa Neil Ferguson, vom Imperial College in London, der für Grossbritannien 510'000 Corona-Tote vorausgesagt hat, sollte die Regierung nicht drastische Massnahmen ergreifen. Wegen seiner Studie haben Staaten weltweit Lockdowns beschlossen. Dabei hat sich sein Modell mittlerweile als höchst fehlerhaft erwiesen, als wissenschaftlich unbrauchbar...

(...) Als Alarmsignal wertet er den Beschluss des Bundesrates das geltende Notrecht in dringendes Bundesrecht zu überführen. Das Volk als Souverän wird entmachtet – und dies aufgrund von wackligen epidemiologischen Befunden.

NZZ am Sonntag  
**17.05.2020**

«Warum Fettleibige sterben»

(...) Mit den ersten Studien aus Asien und Europa wurde schnell deutlich das neben einem höheren Alter auch Vorerkrankungen wie Diabetis, Bluthochdruck, sowie Nieren und Lungen-erkrankungen einen schweren Verlauf von Covid 19 begünstigen. ..Ein hohes Risiko für eine schwere Covid 19 Erkrankung birgt starkes Übergewicht.

Stern, Nr. 22  
**20.05.2020**

«Kampf gegen Corona – Kampf um die Macht»  
(...) Krieg, Machtmissbrauch und Staatszerfall:  
Die Krisen im Nahen Osten waren schon vor dem Virus da. Doch Corona hat die Lage drastisch verschlechtert, auch weil korrupte Herrscher das Virus nutzen um Proteste zu unterdrücken.....

«Staatspleiten stoppen»  
(...) Auf seiner Web-Site listet der IWF über 75 Länder auf deren Schuldendienst gestoppt oder deren Notkredite gewährt wurden, darunter Afghanistan, Ägypten, Kongo und Georgien und fast der ganze Balkan. Daneben hat der Club der G20 den Schuldendienst von über 70 ärmeren Länder eingefroren.

Süddeutsche Zeitung  
**20./21.05.2020**

«Whistleblower oder Wichtigtuer»  
Artikel zum Schreiben von Stephan Kohn:  
(...) Mit Briefkopf des Ministeriums warnt der Referent, der Staat sei «einer der grössten Fake-News-Produzenten» und hantiere bei Corona mit falschen Zahlen. «Zwischen unter 5'000 und bis zu 125'000 Patienten» könnten sterben, weil sie wegen der Pandemiepolitik nötige Operationen vertagen. Medizinische Experten sprangen Kohn bei....

#### **20./21.05.2020**

Zahlen aus Deutschland zur Pandemie:  
30'618 Infizierte in der Schweiz, 1'886 Tote  
225'886 Infizierte in Italien, 32'007 Tote  
180'051 Infizierte in Frankreich, 28'242 Tote  
175'580 Infizierte in Deutschland, 8'065 Tote  
247'709 Infizierte in Grossbritannien, 34'876 Tote  
16'321 Infizierte in Österreich, 632 Tote  
1'509'202 Infizierte in USA, 90'373 Tote  
Keine Zahlen aus Schweden?

NZZ am Sonntag  
**24.05.2020**

Wirtschaftlicher Hintergrund «Zahlen oder Auzziehen»  
(...) Millionen Menschen in den USA können in der Corona-Krise ihre Miete nicht mehr begleichen....  
38.8 Mio Menschen waren in den USA als arbeitslos gemeldet. Dies entspricht knapp 15 % Quote. Ökonomen schätzen in den nächsten Monaten eine Steigerung auf ca. 20%.

- *RED: somit wären das dann 52'780'000 Menschen ohne Einkommen.*
- *Aktuell 02.06.2020, Arbeitslos in Deutschland 7'800'000*



«Eine angekündigte Havarie»

(...) Erste Länder und Konzerne können ihre Kredite nicht mehr bedienen.

«Wahnsinnig ist, wer immer das gleiche tut, aber jeweils ein anderes Resultat erwartet. Gemessen an dieser Definition, ist unsere Wirtschaftselite ziemlich unzurechnungsfähig.

(...) Global stieg die Verschuldung von Konsumenten, Staaten und Firmen weiter an und erreichte letztes Jahr ein Niveau 322% der jährlichen Wirtschaftsleistung (BIP). Dies sind 40% mehr als vor der Finanzkrise 2008...oder ein Plus von sagenhaften 87'000 Mrd. Dollar.

- Hertz (Autovermieter) Schulden ca. 19 Mrd. hat am 22.05.2020 Gläubigerschutz beantragt.
- Argentinien, Ecuador und der Libanon zahlungsunfähig
- Italiens Bonität lediglich noch eine Stufe über Ramschniveau.

(...) Wahrscheinlich erleben wir derzeit eine Ruhe vor dem Sturm.

Sonntagszeitung  
**24.05.2020**

«YouTube und Facebook verletzen unsere Freiheit»

Die arroganten Kontrollfreaks übersehen die grösste Gefahr.....

(...) Mit Ihrer Zensur drohen Google, Facebook und Ihresgleichen den freiheitlichen Westen in «China» zu verwandeln. Bei Corona und nicht nur dort, ist dieses «Heilmittel» schlimmer als die Krankheit.

(...) - Auszug aus Gesamttext  
*Kursiv* - Anmerkung der Redaktion

**TimeToDo.ch – Redaktion**  
**29.05.2020/ NB, TN, AO**

---